

Audio-Technica für Skiweltmeisterschaften 2025



Vom 4. bis 16. Februar 2025 kamen in Saalbach Hinterglemm die besten Skifahrer:innen der Welt zusammen. Das Mainzer Unternehmen TV Skyline übernahm im Auftrag des ORF die Produktion des internationalen Fernsehens – und setzt dabei stark auf Mikrofone von Audio-Technica. Um die Stimmung und Atmosphäre der Alpinen Skiweltmeisterschaften möglichst mitreißend einzufangen, setzten die TV-Spezialisten von TV Skyline auf Audio-Technica Mikrofone für den gesamten Ambience-Bereich. So waren die Hand- und Streckenkameras mit entsprechenden Mikrofonen ausgestattet. Im Starterhäuschen wurden AT899 und Grenzflächenmikrofone platziert, um jedes kleine Geräusch abzunehmen – ohne dabei sichtbar zu werden. Für die U851R Grenzflächen wurden eigens angefertigte Windkörbe genutzt, um den optimalen Klang ohne Trittschall oder Windgeräusche einzufangen. Für das Publikum im Stadion wurden die Richtcharakteristiken geschickt so gewählt, dass ein enorm hoch aufgelöstes Klangbild entsteht – die Zuschauenden an den Fernsehern fühlen sich als Teil des Publikums vor Ort.

Sportveranstaltungen stellen oft ganz eigene Anforderungen an das eingesetzte Equipment. Bei den Alpinen Skiweltmeisterschaften 2025 bestand die besondere Herausforderung vor allem in der Mikrofonierung der Sportler:innen. So wurden an den Sprüngen Parabolspiegel-Mikrofone eingesetzt, die von Tontechnikern von Hand mit den Rennläufern mitgeführt wurden, um Windgeräusche in der Luft und den

Aufsprung perfekt abzugreifen. Ein Spezialmikrofon kam auch für den Helm des Vorläufers zum Einsatz: in Frequenzgang und Pegel speziell abgestimmt, ähnlich den Mikrofonen, die Audio-Technica in der MotoGP einsetzt.



Die Startzeiten waren so getaktet, dass der nächste Läufer immer schon gestartet ist, während der vorherige Läufer noch auf der Strecke war. Die Hauptregie folgte dabei stets den früheren Läufern bis in deren Zieleinlauf. Für die Mischung des oberen Streckenteils gab es daher eine eigene Regie, die von Audio-Technica Distribution mit Mischlösungen von Allen & Heath ausgestattet wurde. Eine dLive S5000 Konsole mit DM0 Mixrack war per MAD1 und Dante über eine Dante 128 x 128 Interface-Karte und eine sMADI Interface-Karte in die Audio-Infrastruktur integriert. Vier DT168 Stageboxen im oberen Teil der Strecke nahmen die dortigen Atmo-Mikrofone ab und speisten sie in das Dante-Netzwerk. So konnte der obere Teil der Piste perfekt vorgemischt werden, bis die Hauptregie übernahm und den Läufern ins Ziel folgte.

Der große Aufwand, den TV Skyline mit der Mikrofonierung der Piste mit Mikrofonen von Audio-Technica trieb, zahlte sich in Form exzellenten Klangs aus. Die Zuschauer konnten die Alpinen Skiweltmeisterschaften über die Fernsehübertragung genießen, als wären sie selbst im Stadion oder an der Piste. Audio-Technica gelang es, den enormen Materialanforderungen in kürzester Zeit zu entsprechen und die umfassende Mikrofonierung bereitzustellen. So konnte der clevere Einsatz der Technik durch das Team von TV Skyline zusammen mit den innovativen Lösungen von Audio-Technica für eine beeindruckende Klangkulisse sorgen.

Die Audio-Technica Broadcast-Spezialisten stehen auf der IBC 2025 vom 12. bis 15. September für direkte Gespräche bereit und freuen sich auf interessierte Besuchende. Die vielseitigen Lösungen von Audio-Technica sind im RAI Amsterdam an Stand D46 in Halle 8 zu finden.

www.audio-technica.com